

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

276 (5.10.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Zweites Blatt.

Samstag, den 5. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Evangelischer Kirchengemeinderat Karlsruhe.

Auf Anordnung der obersten Kirchenbehörde findet am Sonntag, den 6. Oktober in allen Kirchen **Trauer-Gottesdienst** statt. Um aber den kirchlichen, staatlichen und städtischen Behörden, deren Beamte gemeinsam einen Trauergottesdienst besuchen wollen, dazu Gelegenheit zu geben, haben wir angeordnet, daß bei dem Gottesdienst um **10 Uhr** in der **Stadtkirche** die **rechte Seite im Mittelschiff** (vom Hauptportal aus) den Herren Beamten reserviert bleibt.

2.1.

G. Fischer.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Der Trauergottesdienst anlässlich des Heimganges **Seiner Königlichen Hoheit des hochseligen Großherzogs Friedrich** findet **Sonntag, den 6. d. Mts.**, vormittags **10 Uhr**, in der **Auferstehungskirche** statt. Wir laden hiermit unsere Gemeindeglieder zur Teilnahme an der Feier ein.

Der Kirchenvorstand.

Israelitische Gemeinde.

Anlässlich des Ablebens **Er. Kgl. Hoheit des verewigten Großherzogs Friedrich** findet **Sonntag, den 6. d. Mts.**, vormittags **10 Uhr**, in der Hauptsynagoge ein **Trauergottesdienst mit Predigt** statt, wozu unsere Gemeindeglieder hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, 3. Oktober 1907.

Das Stadtrabbinat:

Dr. Appel.

Der Synagogenrat:

F. Homburger.

2.2.

Bekanntmachung.

Hierdurch bringen wir zur allgemeinen Kenntnis, dass die Kassen und Bureaus der unterzeichneten Banken und Bankfirmen aus Anlass der Beisetzungsfeierlichkeiten für **Seine Königliche Hoheit den hochseligen Grossherzog Friedrich von Baden**

Montag, den 7. Oktober a. c.

geschlossen bleiben.

Karlsruhe, im Oktober 1907.

Filliale der Badischen Bank.
Filliale der Rheinischen Kreditbank.
Vest L. Homburger.
Straus & Co.
Vereinsbank, e. G. m. u. H.

Bekanntmachung.

Nr. B. 4935. Wegen der Beisehung der Leiche **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich** bleiben die städtischen Kanzleien und Kassen **Montag, den 7. d. Mts., geschlossen.**

Karlsruhe, den 29. September 1907.

Der Stadtrat:

Siegrist.

Sacher.

Bergebung eiserner Brücken.

2.2. Für die Verlegung des Personenbahnhofes Karlsruhe haben wir die Lieferung und fertige Aufstellung des Eisenwerks einer Brücke mit 51000 kg Flußeisen (Differdinger Träger) im Wege des öffentlichen Angebotes nach Maßgabe der Verordnungsbeschlüsse des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben.

Die Unterlagen hierzu können auf unserem Bureau Ettlingerstraße 39, 3. Stock, eingesehen werden, wofür auch Pläne, Berechnungen und Bedingungen gegen 1.20 M. Kostenersatz (für Postgebühren 30 % mehr) abgegeben werden.

Angebote müssen spätestens bis zum Eröffnungstermin:

Freitag, den 25. Oktober 1907,

vormittags **11 Uhr**, portofrei, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, eintreffen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 28. September 1907.

Großh. Bahnbauinspektion II.

Geräte-Versteigerung.

2.2. Wir versteigern am **Mittwoch, den 9. Oktober d. Js.**, im Gerätschaftenmagazin (Eingang am Müppurter Eisenbahnübergang), **vormittags 9 Uhr**, öffentlich gegen Barzahlung

verschiedene abgängige Geräte als:

Absteckstäbe, Aufsteigtritte, Bänke, Bettstellen, Decken, Fachgestelle, Glaserdiamante, Fabnen, Karren, Kisten, Kisten, Körbe, Kübel, Lampen, Ledertaschen, Leitern, Melklatzen, Pulste, Sägen, Stempelstöcke, Stühle, Schäfte, Thermometer, Tische, Ueberzüge, Uhren, Wagen, Winden, 1 Krankenfahrstuhl, 1 Kanapee, ferner um **11 Uhr vormittags**: eine größere Anzahl Vorfenster und Fenster in verschiedenen Abmessungen.

Karlsruhe, den 25. September 1907.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Matrazendünger-Versteigerung.

2.1. **Mittwoch, den 9. und Donnerstag, den 10. Oktober** er., jeweils **vormittags 9 Uhr** beginnend, läßt das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 den Matrazen-Dünger aus seinen Stallungen zu Karlsruhe in der Dräger-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 22** ist im 5. Stock eine vollständig neu hergerichtete, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör **per sofort oder später zum Preise von 450 Mk.** zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 5. Stock bei **Herrn Schumann Martin** oder auf dem Kontor **Kriegstraße 126**.

— **Lachnerstraße 6** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer mit Küche **sofort oder später** zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

*3. **Lessingstraße 26** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zubehör **sofort oder später** zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör, in schönster freier Lage, ohne Vis-à-vis, in sehr ruhigem Hause **per sofort** an kleine Familie **billig** zu vermieten. Näheres **Jollystraße 2** bei **Herrn Professor Rosler** im 4. Stock.

4 Zimmerwohnung

mit 2 Balkonen, Bad usw. ist **per sofort oder später** zu vermieten: **Schillerstraße 48** im Laden. 2.2.

Anlässlich der Beisetzung der sterblichen Hülle
Er. Kgl. Hoheit des hochseligen Großherzogs Friedrich von Baden
 bleiben die Bureau und Kassen der Anstalt am
Montag, den 7. Oktober
 geschlossen.
Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit
 vormalig Allgemeine Versorgungs-Anstalt.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Die Beiträge der Kranken- und Invalidenversicherung für das 3. Quartal 1907 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 82) vom

5. bis 9. Oktober

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die noch nicht bezahlten Beiträge gemäß § 81 des Statuts durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 % erhoben.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1907.

Verwaltungsdirektion.

Sigmund.

2.1.

Wohnung zu vermieten.

5.1. **Bahnhofstraße 24** ist im ersten Obergeschoß (2. Stock) eine Wohnung von drei Zimmern, Alkov, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres beim städtischen Hochbauamt — Rathaus, Zimmer Nr. 108. —

Sternbergstraße 8

ist per sogleich eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherteil, preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Werberstraße 7 I. —

Sofienstraße 97

ist der 2. Stock von 5—6 Zimmern mit einem großen Balkon, einer Veranda, Bad und sonstigem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist der 4. Stock von 5—6 Zimmern, Bad und allem Zubehör, hochfein möbliert oder auch unmöbliert, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 28 III. —

Hirschstraße 28 ist der 2. Stock,

6 Zimmer, Küche usw.,

vassend für große Familie oder solche, welche zu Vermieten beabsichtigen, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 62, parterre. —

Mansjardentwohnungen

an ruhige Mieter per sogleich zu vermieten:
Scheffelstraße 68 2 große Zimmer, Küche, Kammer und Keller, Preis 20 Mk. per Monat;
Scheffelstraße 61 2 kleinere Zimmer, Küche und Keller, Preis 15 Mk. per Monat.
 Näheres Nebenbacherstraße 6, 1. Stock. —

Stefanienstraße 67

im 2. Stock, nächst dem Kaiserplatz, ist eine frisch hergerichtete schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Kurvenstraße 3 im 3. Stock. —

Ettingen.

Schöne Herrschaftswohnung

von 5 und mehr Zimmern, mit reichlichem Zubehör und Garten, in schöner, freier Lage per sofort oder später preiswert zu vermieten: Schöllbronnerstraße 28. 5.5.

Stefanienstraße 71,

am Kaiserplatz, ist — infolge Verlegung — die Parterre-Wohnung von 7 Zimmern und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Bis 1. April reduzierter Mietpreis. Näheres in der Bel-Etage. *3.1.

Bismarckstraße 41

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, ganz oder getrennt, an einen älteren Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten, event. kann ein Zimmer, möbliert und Frühstück gegeben werden. Näheres im 1. Stock von 11—1 und 2—4 Uhr. 2.1.

— **Kostenlos erhalten**

„Mieter“

Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypothekensbureau

K. Kornsand, Kaiserstraße 56.

Sprechstunden von 8—9, 11—1 und 5—7 Uhr.

Laden

mit anstoßendem Zimmer und

Laden mit 4 Zimmer-Wohnung

zu vermieten. Näheres Amalienstraße 13, 2. Stock.

Laden.

— **Markgrafenstraße 16** ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schutzgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 3. Stock rechts.

Laden zu vermieten.

— **Augartenstraße 56** ist ein schöner Laden mit Friseur-Einrichtung billig zu vermieten. Näheres daselbst oder bei Heil, Kriegstraße 174.

Laden zu vermieten.

— In der **Kaiser-Passage** ist der **Laden**, Ecke Akademiestraße und Kaiser-Passage, bestehend aus 3 Abteilungen, event. mit Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— **Amalienstraße 22** ist der eine Laden mit anstoßender Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speise- und Mädchenkammer, Keller auf Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder im Laden.

Laden mit Wohnung.

— **Amalienstraße 25a**, gegenüber dem Wochenmarkt und der Reichspost, in zentraler Lage, ist ein schöner Laden mit Kontor und anschließender 3 Zimmerwohnung, auch für Engros-Geschäfte und Bureauzwecke geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

*3.1. Laden mit Wohnung

von 2 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, und 2 Treppen hoch eine Wohnung von 2 Zimmern, beide mit Koch- und Leuchtgas versehen, sofort beziehbar. Zu erfragen **Dorfstraße 12**, 1 Treppe.

Kleinere Werkstatt

somit billig zu vermieten.

Näheres bei

N. Prinz Brauerei,

6.1. Kaiser-Allee 15.

Werkstatt

im Seitenbau auf sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-Bureau.

Werkstätte zu vermieten.

— **Uhländstraße 12** ist eine schöne Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Schützenstraße 34

sind 1 oder 2 Werkstätten mit oder ohne Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten. *2.2.

*6.3. Stallung

für Offiziers-Pferd, 1 Stand nebst Zubehör, event. auch Burgenzimmer, zu vermieten: Westendstr. 11.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Drei Wohnungen von je 4—5 Zimmern in einem Hause mit alleiniger Gartenbenützung auf 1. April 1908 zu mieten gesucht. Bevorzugt westlicher Stadtteil, innerhalb Westendstraße. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 6294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In Mitte der Stadt

wird per 1. November von einer älteren Witwe eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche gesucht. Offerten unter Nr. 6321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Suche per 1. Januar 1908, event. auch früher eine

große 2 Zimmerwohnung

mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör in der Süd- oder Südweststadt, Hinterhaus und 1. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— **Elegant möbliertes Wohn- und Schlafzimmer** ist wegen Verlegung auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Karlstraße 48**, drei Treppen hoch, nächst der Krieg- und Gartenstraße.

*5.5. **Wohn- und Schlafzimmer**, fein möbliert, mit Frühstück, zusammen oder getrennt, in angenehmer zentraler Lage, per sofort abzugeben. Näheres **Sofienstraße 5**, II. Etage.

*3.3. Ein bis zwei unmöblierte, schöne Zimmer in besserem Hause mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 97 II**.

2.2. **Douglasstraße 11 I**, in aller nächster Nähe der Hauptpost, sind ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in gutem Hause mit separatem Eingang auf sofort zu vermieten.

*3.3. **Steinstraße 19 (Videllplatz)**, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer (auch einzeln) mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

*5.3. Gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten Jähringerstraße 22, 3 Treppen. Zu erfragen Kaiserstraße 26, Postkartengeschäft.

— Karlstraße 86, in schöner, freier Lage, ist ein gut ausgestattetes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 4, 4. Stock, in seinem ruhigen Hause, ist ein sehr schönes, großes Zimmer an soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Leopoldstraße 37, 3. Stock, sind ein Wohn- und Schlafzimmer, zusammen oder geteilt, auch mit zwei Betten sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten.

* Klauvrechtstraße 2 ist ein unmöbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer sofort zu vermieten; event. könnte dasselbe auch möbliert werden, jedoch ohne Bedienung. Näheres Kurvenstraße 12, parterre.

Westendstraße 34 ist ein zweifensterriges, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, per sofort oder später zu vermieten; desgleichen zwei kleinere, unmöblierte Zimmer mit Keller und Kammer im 3. Stock. Ebenfalls ist auch ein großer Herrenschreibtisch, eichen mit Aufsatz, gebraucht, jedoch gut erhalten, billig zu verkaufen. Näheres daselbst, parterre. 3.3.

— Hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit schönem Schreibtisch per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 30, 2 Treppen hoch.

— Einige sehr schöne, ruhige Zimmer, ohne Vis-à-vis, sind auf sogleich zu vermieten: Sofienstraße 85, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer, hübsch möbliert, zu vermieten: Kaiserstr. 124.

Jollystraße 10 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer oder unmöbliert mit Küche zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer, gut möbliert, Eingang vor dem Abfluß, eine Treppe hoch, Haltestelle der elektr. Straßenbahn, nahe der Kasernen, für 18 M. per Monat zu vermieten: Philippstraße 3, Mühlburg. *3.3.

Weinbrennerstraße 31 in seinem ruhigen Hause, sind zwei große, helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., gute Pension.

Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sowie ein größeres, einzelnes Zimmer sind auf sogleich an bessere Herren zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

Zimmer zu vermieten. 4.2. Sofienstraße 40, Ecke der Leopoldstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

Friedenstraße 20 ist ein gut möbliertes, zweifensterriges Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Angenehmes Heim. Näheres daselbst. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer, elegant möbliert, zusammen oder getrennt, im neuen Weststadtteil per sofort zu vermieten. Klavierbenutzung: Blücherstraße 18, 2 Treppen. *

Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sind sofort oder auf 15. Oktober an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

Mühlburg. — Ein großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Artillerie-Kaserne auf sogleich zu vermieten. Näheres Lindenplatz 6, parterre.

Lachnerstraße 11, 5. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an Herrn auf den 15. Oktober zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten. 3.1. Scheffelstrasse 6 ist im 2. Stock ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer auf sofort oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten: Amalienstraße 51 III. —

Wohn- und Schlafzimmer. * Akademiestraße 75, 2 Treppen hoch, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in ruhigem guten Hause zu vermieten. Näheres daselbst.

Zwei Zimmer, einzeln oder zusammen, nahe am Marktplatz und Bahnhof, zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 6323 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Pension. — Möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten: Westendstraße 63 III.

Damen, welche studienhalber ganze oder halbe Tage hierherkommen finden in feiner Familie gemütl. Aufenthalt mit guter Beköstigung, auch übernachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Zimmer gesucht. *2.2. Für zwei Schüler der Baugewerkschule wird auf 1. November ein möbliertes Zimmer mit Pension gesucht. Angebote sind zu richten an O. F., Sommerstraße 10 im 4. Stock.

Zimmer mit Pension gesucht. 3.2. Für einen jungen Mann wird ein schönes Zimmer mit vollständiger Pension und Familienanschluss gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fenster am Schloßplatz für Montag zu mieten gesucht zur Beichtigung des Leichenzugs. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fenster zu mieten gesucht um den Leichenzug Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs am Montag besichtigen zu können. 2. Stock bevorzugt. Offerten sind unter Nr. 6315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fenster zur Beisehungsfeier zu mieten gesucht. Rückelmann, Moltkestraße 5, Bureau.

*2.1. Suche **Fenster Schloßplatz** für Beisehungsfeierlichkeiten Montag, den 7. Oktober. Bitte Offerten mit Preisangabe schriftlich unter Nr. 6320 an das Kontor des Tagblattes.

5500 Mf. gesucht zu 5%, nach 26000 M., I. Hypothek, nach den gewünschten 5500 M., sind 12000 M. eingetragen. Wert des Objektes 60000 M. Gest. Offerten unter Nr. 6300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

72000 Mark werden per 15. Oktober flüssig und können auf gut gelegene Objekte, innerhalb 80% der Schätzung, in zwei oder drei Röstchen zu 5% an nur ganz pünktliche Zinszahler vergeben werden. Angebote sind unter Nr. 6325 an das Kontor des Tagblattes zu richten. Agenten werden berücksichtigt. *

Kapital-Gesuch. 24 000 Mf., prima II. Hypothek — Geschäftshaus der Innenstadt — innerhalb 80% der Schätzung — von pünktlichem Zinszahler per sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Miteingang über 9000 Mf. Respektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 6324 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

II. Hypothek von 15 000 Mf. wird auf ein rentables Geschäftshaus in der Südstadt auf 1. Januar 1908 aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 — 12000 Mark werden auf gute II. Hypothek auf 1. Januar oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 6288 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

9600 — 10000 Mark als II. Hypothek auf besseres Wohnhaus der Weststadt sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6173 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10.9.

12000 Mark auf II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf rentables Haus per sofort oder später aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6311 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

35-40 Mille, II. Hypothek, auf hiesiges Anwesen in bester Lage gesucht. Offerten unter Nr. 6327 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

3000-4000 Mark zur Ablösung der seither bestehenden und wegen Todesfall zurückzubehaltenden Hypothek auf ein Haus in der Waldstraße gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6318 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gesucht II. Hypothek mit 13 000 Mark, innerhalb 80% der amtlichen Schätzung, per 1. Januar 1908 auf ein gut rentierendes Haus in bester und schönster Lage der Weststadt. Gest. Offerten unter Nr. 6312 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

I. Hypothek, 40 000 Mark, auf ein Haus, innerhalb der Stadt, sofort oder auf Januar gesucht. Amtliche Schätzung 130 000 M. Offerten unter Nr. 6329 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

10 000 Mark, II. Hypothek, zu 5-5 1/2% gesucht. Amtliche Schätzung 58 000 M., die I. Hypothek ist 30 000 M. Offerten unter Nr. 6328 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

3.1. **Wer „Bürgen“ sucht** zwecks Aufnahme von Darlehen wende sich an K. Kornjand, Kaiserstraße 56.

Dienst-Anträge. 3.3. Auf 15. Oktober wird zu kleiner Familie ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Sofienstraße 7, 3. Stock, von 3-5 Uhr.

*3.3. Auf 15. Oktober wird zu einer alleinstehenden Dame ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Gartenstraße 11, 2. Stock, von 3-5 Uhr.

Mädchen-Gesuch. 2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

Mädchen-Gesuch. *2.2. Fleißiges, braves Mädchen sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 124 III.

Stelle findet

zu 2 Personen ein braves, fleißiges Mädchen, das etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, gegen hohen Lohn. 3.3.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein jüngeres Mädchen, welches servieren kann und ein solches, welches etwas kochen kann, finden bei hohem Lohn gute Stellen: Schützenstraße 58, „Auerhahn“.

2.2. Ein ordentliches

Mädchen

wird gesucht. Zu erfragen Werderstraße 38 im ersten Stod.

Ein junges Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 108 im 2. Stod. *3.3.

5.2.

Mädchen,

das gut bürgerlich kocht, kann bei hohem Lohn sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Einfaches, tüchtiges Mädchen

für alle Hausarbeiten sofort gesucht.

Frau K. Wilh. Hofmann,
Kaiserstraße 69.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten versteht, findet sofort Stelle; auch ist demselben Gelegenheit geboten, das Kochen nebenbei zu erlernen. Zu erfragen Kaiserstraße 30 II.

Küchenmädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht: Viktoriastraße 7, Viktoriagarten. *2.2.

Gesucht nach Paris

ein gefestetes Fräulein, im Schneidern und Weisnähen erfahren, sowie ein Zimmermädchen, beide 60 Fr. monatlich. Eintritt Ende Oktober. Zeugnisse und Photographie sieht entgegen

* Frau Seblers Placierungsbureau,
Baden-Baden.

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt Witwe, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Segr. 1879. *4.1.

Junges, ordentliches Mädchen

zum Servieren auf sofort gesucht: Gottesauerstraße 35. *

Ein junges, ordentliches Mädchen

wird zu einer alleinstehenden Dame für Küche und Hausarbeit so gleich gesucht: Bähringerstraße 60, 2. Stod, vis-à-vis der Apotheke. *

Mädchen gesucht

für sofort oder 15. Oktober, welches etwas kochen kann: Schützenstraße 9 II.

Ein tüchtiges Mädchen

für Küche und Hausarbeit sofort oder auf 15. Oktober gesucht.

2.1. Gasthaus zum Adler, Mühlburg.

Ein Mädchen,

welches etwas kochen kann, findet auf so gleich gute Stelle. Wirtschaft zum „Salmen“, Waldstr. 55.

Jüngere, fleißige Frau

für Hausarbeit und zum Geschirrwaschen gesucht: Kaiserstraße 187, Laden links. *

Junge Mädchen

im Alter von nicht unter 14 Jahren finden dauernde Beschäftigung.

F. Wolff & Sohn,

3.3.

Durlacher Allee 31.

*2.1. Tüchtige selbständige

Installateure

wollen sich sofort melden.

Neue Gasanstalt in Ettlingen.

Lehrling-Gesuch.

6.2. Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in meinem Eisenwarengeschäft zur sofortigen oder späteren Besetzung eine Lehrstelle bei Bezahlung offen.

J. Marum, Gartenstraße 6.

2.1.

Hausbursche,

gewandter, stadtkundiger, gesucht: Kaiserstraße 91.

Ein ordentlicher Hausbursche

für einige Stunden am Nachmittag gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Fuhrknechte

werden gesucht: Bernhardtstraße 5. *2.1.

Stelle-Gesuch.

* Ein älteres Mädchen, katholisch, mit sehr guten Zeugnissen, sucht Stelle bei einer Dame, einem älteren Herrn oder zwei älteren Leuten. Offerten unter Nr. 6319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin,

20 Jahre alt, welche in einem gemischten Waren-geschäfte tätig war, in der Schneiderei und im Abändern von Konfektion bewandert ist, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten bittet man an Frau Mühlig, Werderstraße 28 zu richten.

Haushälterin,

im Kochen sowie in der Führung eines besseren Haushalts perfekt, sucht Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 6310 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Ein ordentliches Mädchen

sucht Stelle nach Mannheim als Mädchen für alle Arbeiten auf 15. Oktober. Offerten unter Nr. 6322 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

***3.3. Junger Kaufmann,**

in der Buchführung bewandert, sucht sich auf so gleich oder 1. November zu verändern. Offerten unter Nr. 6216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Büglerin

hat noch 2-3 Tage in der Woche im Ausbügeln frei. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 18, 4. Stod rechts. *

Waffenröcke

für Einjährige des Artillerie- und Leibgrenadier-Regiments, sowie Reithosen und eine Kiste sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 65, 2. Stod rechts. *

Reparaturen

an Gold- und Silberwaren,

Vergolden, Versilbern, Umarbeiten

von alten Sachen

rasch und sehr billig

7 Kaiser-Passage 7,

*3.2. Karlsruhe.

**Achtung! Achtung!
Kammerjäger Schwarz**

empfehlte sich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ingeziefer jeder Art.

Bitte, Offerten unter Nr. 6290 im Kontor des Tagblattes schriftlich niederzulegen. 2.2.

Verloren

wurde am Mittwoch abend eine kleine, schwarze Leder-tasche mit Inhalt, darunter ein Portemonnaie, Operring und Schlüssel. Abzugeben gegen gute Belohnung Lenzstraße 14, 3. Stod links. *2.2.

Haus-Verkauf oder Tausch.

*2.1. Haus mit Garten in schöner Lage der Südstadt mit 2 und 3 Zimmerwohnungen zu verkaufen eventl. gegen ein Haus mit Laden daselbst zu vertauschen. Offerten unter Nr. 6314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weggerei-Verkauf.

*3.3. Eine sich in bestem Gange befindliche Weg-gerei wird wegen Kränklichkeit sofort verkauft. Selbstkäufer erhalten nähere Auskunft durch Offerten unter Nr. 6244 an das Kontor des Tagblattes.

Wer in Karlsruhe tauscht

rent. Haus gegen herrsch. Villa in Baden-Baden? Das Objekt ist ca. 120 000 M. und hypothekefrei. Offerten an das Immobilien- und Wohnungsbureau Wilh. Wolf, Baden-Baden.

Ein Tafelklavier,

2 Transport-Dreiräder, 1 Motor-Dreirad, 2 Schneider-Nähmaschinen, 2 Motor-Zweiräder, 6 geschmiedete Stühle, Giffonnières, Tische, Eisenwände, Garten-tische, Gartenstühle und verschiedene neue und gebrauchte Betten billig zu verkaufen: Philippstraße 19, parterre.

Tafelklavier,

in gutem, gebrauchsfähigem Zustand, ist für 65 M. und ein runder nussbaumener Tisch für 6 M. zu verkaufen. Näheres Scheffelstraße 18, parterre. *

Wegen Bezug billig zu verkaufen:

1 großer, zweistöckiger Kasten, 1 Nähmaschine, Singer (verfensbar), 2 Tische, 2 Küchengeräte, 1 eleg. Petroleum-Säulenlampe, 1 Büchergestell, einfacher Küchenaufsatz, Gasherd, 3 flammig, Spiegel 40x70 in eleg. Goldrahmen, Waschschränke, neu. Zuber, Tisch-beden und anderes: Lullstraße 72 IV. *2.2.

Diwan und Herd,

wenig gebraucht, sowie eine Matratze sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 46, 3. Stod. *3.1.

Motor-Drei-Rad „Adler“,

auch als Transportrad zu verwenden, sehr gut im Stande, läuft und zieht gut, sofort billig zu verkaufen. Anzusehen Philippstraße 19, parterre, morgens von 8-9 Uhr und nachmittags von 1-4 Uhr. —

Zu verkaufen:

4 Oleanderbäume und ein kleiner eiserner Oval-Ofen: Hirschstraße 58. *2.1.

Sparföcherherde,

Biedermann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von Herdplatten billigt geliefert und Reparaturen und Ausmanern an Herden prompt besorgt. Wärmeföcher für Schneidbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürgerstraße 9.

***3.2. Altes Eisen,**

Guß- und Schmiedeeisen, eine Fuhr, abzugeben. Offerten erbeten Schlosserei Ertel, Maximiliansau.

[4]

Zu verkaufen.

2.2. Kriegstraße 122, parterre, ist ein eiserner
Füllofen billig zu verkaufen.

Defen und Emailherde

äußerst billig bei

Bernh. Müller, Hafner,
Schützenstraße 60.

Mittelgroße Briefmarkensammlung

preiswert zu verkaufen: Roonstraße 19 I. Besich-
tigung von 11—1 Uhr. *2.1.

Havelock,

dunkelgrau, gut erhalten, billig zu verkaufen:
Bernhardtstraße 18 III. *2.2.

Mittagstisch,

an einem kräftigen und guten, können noch einige
Herren teilnehmen: Kaiserstraße 64 im 3. Stock
links. *3.3.

*4.3. An einem guten, bürgerlichen

Mittag- und Abendtisch

können noch einige Herren teilnehmen: Adlerstraße 32
im 3. Stock. *2.2.

Kind

wird in Pflege genommen von achtbaren Eltern
nach Rintheim. Offerten unter Nr. 6280 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

**Neuer
süßer Wein**

eingetroffen.

Feldherrnhalle,
Kaiserstraße 219.

**Most-
Apfel**

prima frische,

sind eingetroffen und werden zu M. 7.—
per Zentner abgegeben: 2.1.

Rintheimerstraße 10.

Auch kann daselbst gefektet werden.

Delikatesz-Schinken

ohne Knochen in allen Größen,

Sachschinken,
Frankfurter Bratwürste,
Wertheimer und Billinger
Würstwaren

empfiehlt

Carl Hager, Hofl.,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondeauplatz.
Telephon 358.

[5]

Von der Reise zurück.

Dr. med. L. Gutsch,

Kaiserstrasse 182.

3.1.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Der verehrten Einwohnerschaft, Freunden und Gönnern zur
Nachricht, daß ich unterm Heutigen im Hause **Karlstraße 69** ein

Weinrestaurant

eröffnet habe.

Es ist mein Bestreben, durch Verabreichung von prima Natur-
weinen und guter Küche allen Anforderungen gerecht zu werden.
Ich sehe dem gütigen Wohlwollen und Vertrauen der Besucher gerne
entgegen und zeichne
hochachtungsvoll

Josef Ohlhäuser.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Zeige meiner verehrten Nachbarschaft sowie Freunden und Bekannten hiermit
ergebnst an, daß ich heute **Luisenstraße 12** eine

Melzgerei mit Würstlerei

eröffnen werde.

Prima Rindfleisch und Würstwaren.

Um geneigten Zuspruch bittet

Heinrich Keim,

früher Wirt zum Köllenberger.

Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Erlaube mir, einer werten Einwohnerschaft und titl. Vereinen mitzu-
teilen, dass ich unterm Heutigen die Restauration zum

Palmengarten, Herrenstrasse 36,

übernommen habe. Es soll mein Bestreben sein, meine Gäste aufs beste zu
bedienen. Empfehle gut bürgerl. Mittagstisch, reichhaltige Früh-
stücks- und Abendkarte, helles und dunkles Tafelbier aus der
Brauerei Sinner, Münchener Kochelbräu, Weine erster Firmen.

„Eigene Schlachtere!“

Empfehle meine grössere und kleinere Lokalitäten zur Abhaltung von
Hochzeiten, Familien- und Vereinsfestlichkeiten.
Einem gütigen Zuspruch sieht entgegen

Heinrich Schaufler,

langjähriger Küchenchef, zuletzt Hotel Friedrichshof.



**Wer
guten
KAFFEE**
liebt, mache einen
Versuch bei:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Liebsches Früchtenbrot
in bekannt feinsten Qualität
— empfiehlt täglich frisch
Konditorei Jul. Lieb Nachf.,
Kaiserstrasse 239. — Telephon 2378.

Empfehle
große bayerische
Berghasen
ganz und zerlegt in
allen Teilen;
ff. Tafelgeflügel
aus eigener Mastanstalt,




als:
französ. Poullarden,
Welschhahnen und Hühner,
Kapannen,
Straßburger Bratgänse,
Hasermaßtgänse, Enten,
junge Hahnen, Poulets,
Suppen- u. Frikassiehühner,
Tauben re.;

Fasanen, Feldhühner,
Wildenten
in bekannter Güte und billigsten
Tagespreisen.
Carl Pfefferle,
Erzprinzenstr. 23. Telephon 1415.
NB. Keinen Verkaufsstand auf
dem Markte.
Versand nach auswärts prompt.

Wilh. Devin
Hof-Uhrmacher
Gold- und Silberwaren
203 Kaiserstrasse 203
früher Juwelier Reudter.

**Grossherzogs-Erinnerungs-
Anhänger und Broschen**
— in oxydiertem Silber. —



V. Merkle
Telephon 175 * Kaiserstrasse 160.

Grosse blaue Colman-Trauben,
Montreuil-Pfirsiche,
Douchesse-Birnen, Calville-Aepfel.

Feinsten Astrachan-Kaviar.

Strassburger Bratgänse, Enten,
französ. Poullarden, Poulets, junge Hahnen.

Fasanen, Feldhühner, Hasen.

Artischocken, Auberginen, Romaine-Salat,
engl. Sellerie,
Oporto-Zwiebeln, Teltower Rübchen,
Maronen.

Frische Ananas, Bananen, Tiroler Tafeläpfel,
Tafel-Feigen.

Feinste Wurstwaren.

Frische Gansleberpasteten in Terrinen.

Rabatt-Spar-Marken.

Soeben eingetroffen:
Neuer süßer Weisswein.

Adolf Steiner,
Karlstraße 22. Grobh. Hoflieferant. Telephon 1360.

A. Hofmann,

20 Augustastrasse 20,
(Sonntagplatz)

3.1. empfiehlt

Rhein- und Moselweine,
deutsche und französl.

Cognacs,

Sirichenwasser,

Zwetschgenwasser 2c. 2c.

Rabatt-Spar-Verein.

Diverse Wurstwaren:

Offenbacher Preßkopf,
Sulzpressack,
Münchener Bierwurst,
feine bay. Landleberwurst,
feine Zungenwurst,
Göttinger und Salami,
gekochten und rohen Schinken,
stets frisch im Aufschnitt
empfiehlt

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Perfekte Köchinnen verwenden nur:



Monopol- { Pudding-Pulver.
Vanillinzucker.
Salicyl. (Schimmelfeind.)

Etwas Besseres gibt es nicht!
— Ein Versuch überzeugt! —

Verkaufsstellen an den aushängenden
Plakaten erkenntlich, eventl. zu er-
fahren durch den Fabrikanten.

— Rezepte gratis. —

Fabrikant **H. Steeb**, Königl. Bayer. Hoflieferant,
Würzburg.

En gros durch:

Adolf Speck, Bädische Dampfzuckerwaren-
und Drageefabrik;
Camill Weiss, Dampfzuckerwarenfabrik,
Karlsruhe;
Louis Sauter, Zuckerwarenfabrik, Heidel-
berg.

[7]

M. Friederich & Cie., Hof-Juweliere,
Kaiserstrasse 112.

Trauerschmuck, Medaillen und Broschen

mit dem Bild von Grossherzog Friedrich I.

21.

Der durchschlagende Erfolg

spricht für die

auffallenden Vorzüge

von



Bertolde-Schuhe.

Moderne Formen.

In allen Preislagen.

Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 = Marktplatz.

Süßsen Apfelwein

in vorzüglicher Qualität

Liefert in Leihfässern zu 24 Pfg. per Liter, von 100 Liter ab 22 Pfg. per Liter;
in Eigentumsfässern 22 Pfg. per Liter, von 100 Liter ab 20 Pfg.

Fässer werden abgeholt, durch eigenen Küfer in Ordnung gebracht und franko
zugeführt.

B. Finkelstein,
Apfelweinkelterei,

Rintheimerstraße 10.

Telephon 510.

BitterböS

sind alle Hautunreinigkeiten und Hautaus-
schläge, wie Mitesser, Gesichtspickel, Pusteln,
Finnen, Hautröte, Blütchen zc.
Daher gebrauchen Sie nur die echte
Steckenpferd-Teerschwefel-Seife
von **Bergmann & Co., Radebeul,**
mit Schutzmarke: Steckenpferd,
à St. 50 Pf. in der
Kronen-Apothek, Bähringerstraße 43,
Adler-Apothek, Wilhelmstraße,
Internationale-Apothek, Kaiserstraße 80,
Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),
Carl Roth, Hofdrogerie,
Otto Fischer, Drogerie, Karlstraße 74,
C. Vogel, Friedrichsplatz, 25.16.
Th. Walz, Kurvenstraße 17;
in **Mühlburg**: Apotheker **Dr. Arker**.

**Cretonne,
Renforce,
gerauhte Croise,**
einen Posten **Gerstenkorn**
für **Handtücher**
empfehle zu billigsten Preisen.

3.1. **Adolf Honsel,**
Waldstrasse 20, 1 Treppe.



ZOEPEFFE

und **Zopfteile** aus **langen
Haaren, ganz ohne Schnur**
wie nebenstehende Abbildung
zeigt; zugleich als **Haarbinde**
dienend und für jede **Frisur**
passend.

Neue Erfindung!

In Karlsruhe bei

H. Bieler, Kaiserstr. 223,
Spezial-Damen-Friseur-Geschäft.

Gerichtszeitung.

≠ Karlsruhe, 3. Oktober.

Sitzung der Strafkammer IV.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor von **Wolbed.**
Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: **Gerichts-**
assessor Haunß.

Einen Einbruchsdiebstahl führte am Nachmittag
des 1. September der von **Spezheim** gebürtige **Blechner-**
lehrling Franz Nachbauer aus. An dem ange-
gebenen Tage sprengte er an dem Hause des **Feldbüters**
Fesler den Fensterladen auf, stieg dann durch das
Fenster in die Wohnstube und entwendete aus einem
Schranke den Geldbetrag von **11 M. 75 P.** Das
Gericht verurteilte den geständigen Angeklagten zu
3 Monaten Gefängnis, abzüglich der seit **4. Sep-**
tember erlittenen Untersuchungshaft.

Die Berufung des **Polizeikommissärs a. D. August**
Faust aus **Gardelagen**, den das **Schöffengericht**
Baden wegen **Unterdrückung** mit **2 Wochen Ge-**
fängnis bestraft hatte, wurde wegen **Nichterscheins**
des Angeklagten zum heutigen Verhandlungstermin
verworfen.

Die Anklage gegen den **Polizeidiener Lorenz Groß-**
mann und den **Maurermeister Daniel Groß-**
mann aus **Weisenbach** wegen **Vergehens** gegen die
§ 341, 219 und 223 a R.St.G.B. endete mit der
Freisprechung der beiden Angeklagten. Ihnen
war zur Last gelegt gewesen und zwar dem **Polizei-**
diener Großmann, daß er am **14. Mai** zu **Weisen-**
bach den **Wferdehändler M. Dreyfuß** aus **Kuppenheim**,
den er nach **Begehung** einer **Übertretung** strafzen-
polizeilicher Vorschriften wegen **Verweigerung** der
Namensangabe festgenommen hatte, trotzdem dieser
nachher seine **Personalien** angab, noch etwa **zehn**
Minuten im **Ortsarrest** einsperrte, dem **Maurer**
Großmann, daß er dem **Dreyfuß**, als er aufs **Rat-**
haus geführt wurde, einen **Schlag** auf den **Rücken**
gegeben habe.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Kiegel** in **Karlsruhe**.

Empfehle

Silberne Broschen und Anhänger

mit dem **Bildnis** des hochseligen
Grossherzogs Friedrich.

Versilbert-oxydierte Medaillen für Broschen und An-
hänger werden wie im Jubiläumjahr **gratis verteilt.**

Luise Schumacher

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Waldstrasse 53.



Telephon 2136.

Carl Philippson

Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 28.

Beste Bezugsquelle

21.

für alle

Schneider-Artikel.

En gros.

En détail.

Jungbornwäsche,

wer sie einmal getragen, wird ein bleibender Anhänger. **Angenehm auf
dem Körper**, hält im Sommer kühl, im Winter warm.

Auf Wunsch **nach Maß**, einzelne Stücke bis ein halb Duzend inner-
halb **24 Stunden**.

Übernahme ganzer Ausstattungen.

Reformhaus „zur Gesundheit“,

21.

Kaiserstraße 40.

Colosseum.

Samstag, den 5. Oktober **Vorstellung.**

Sonntag, den 6. Oktober **zwei Vorstellungen**
Anfang **4 Uhr** und **8 Uhr.**

Montag, den 7. Oktober **keine Vorstellung.**

Dienstag, den 8. Oktober und folgende Tage
täglich Vorstellung.